



Nr. 252 / 2. Februar 2016

Der Kieler Arbeitsmarkt im Januar 2016

Der Kieler Arbeitsmarkt bleibt auch im Januar 2016 zweigeteilt. Die Anzahl der Arbeitslosen insgesamt betrug im Januar 2016 in Kiel 13.923, die Arbeitslosenquote betrug 10,5 %. Gegenüber dem Vorjahresmonat stieg die Arbeitslosigkeit um 1.108 Personen oder 8,6 %. Gegenüber dem Vormonat stieg die Zahl der Arbeitslosen um 587 an.

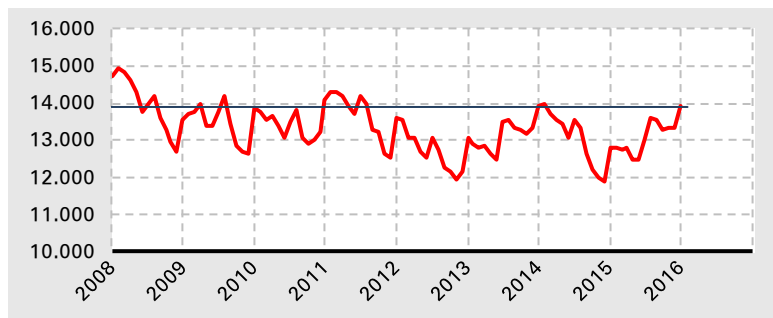
Die Unterschiede zeigen sich, wie schon in den Vormonaten bei den beiden Rechtskreisen. Die Zahl der „kurzfristig“ arbeitslos gemeldeten Personen (SGB III) sank gegenüber dem Vorjahresmonat erneut (- 200) und liegt aktuell bei 2.621. Die Zahl der nach dem SGB II arbeitslos gemeldeten Personen stieg hingegen wieder deutlich an (+1.308 oder + 13,1 %) und betrug im Januar 11.307.

Laut Agentur für Arbeit ist der Anstieg der Arbeitslosigkeit zum einen saisonal bedingt, da zum Jahresende viele Arbeitsverhältnisse enden. Aber die Arbeitslosigkeit steigt auch durch die weiter zunehmende Zahl von arbeitslosen Ausländer/innen in der Grundsicherung (SGB II) infolge der hohen Zahl von Flüchtlingen und von bulgarischen und rumänischen Staatsangehörigen die sich hier arbeitslos melden.

Auch die Zahl der Unterbeschäftigten – Arbeitslose plus in Maßnahmen der BA befindliche Personen – stieg im Januar um über 400 auf 17.713 Personen (13,1 %).

Im Vergleich der kreisfreien Städte des Landes Schleswig-Holstein belegt Kiel seit 6 Monaten ununterbrochen den letzten Platz.

Grafik 1.
Anzahl der
Arbeitslose in
Kiel seit 2008



Grafik 2.
Veränderung der
Arbeitslosenzahlen
bei arbeitslosen
Ausländer/innen
Gegenüber dem
Vorjahresmonat
in Kiel seit 2009



Herausgeberin:
Landeshauptstadt Kiel
Bürger- und Ordnungsamt
Abteilung Statistik
Postfach 1152
D-24099 Kiel

Nähere Auskünfte:
Eyk-Röttger Naeve
+49-(0)431-901-2379

E-Mail:
statistikstelle@kiel.de

Internet:
www.kiel.de
www.kiel.de/statistik

Quelle: Agentur für Arbeit Kiel und Statistik der Bundesagentur für Arbeit